

Redemption Manual 5.0 Series Book 1 of 4 -Free From Servitude- Becoming the Secured Party Creditor

by Marianne McCutcheon · Language: DE

Summary by booksummaryai.com — <https://booksummaryai.com/country/de/redemption-manual-5-0-s-e-r-i-e-s-b-o-o-k-1-o-f-4-free-from-servitude-becoming-the-secured-party-creditor-zusammenfassung>

Summary

In 60 Sekunden

Dieses Handbuch führt dich durch den Prozess der Souveränitätsbewegung, ein gesicherter Gläubiger zu werden. Du reichst UCC-1-Finanzierungsmitteilungen ein, erstellst eine Sicherheitsvereinbarung und trennst dein leibhaftiges Selbst von deinem rechtlichen „Strawman“. Das Ziel: Schulden tilgen, auf geheime Treasury-Konten zugreifen und dich von einem System finanzieller Knechtschaft befreien. Es ist eine Schritt-für-Schritt-Anleitung mit Formularen, Vorlagen und Anweisungen zum Verwaltungsprozess.

Warum es sich lohnt

Wenn du dich jemals von Schulden, Hypotheken oder dem Rechtssystem gefangen gefühlt hast, verspricht dieses Buch einen Fluchtweg über das Handelsrecht und UCC-Eintragungen. Es spricht Menschen in finanzieller Not an, die die Kontrolle über ihre rechtliche Identität übernehmen wollen. Ob du an die Theorie glaubst oder nicht: Zu verstehen, was diese Bewegung lehrt, hilft dir, die Behauptungen kritisch zu bewerten.

Die Kernideen

Deine Geburtsurkunde erschuf einen unternehmerischen „Strawman“, der nicht du bist

Das Buch behauptet, dass eine juristische Fiktion – ein „Strawman“ – in deinem Namen erschaffen wurde, als deine Geburtsurkunde ausgestellt wurde. Diese unternehmerische Einheit ist es, mit der Regierung und Banken tatsächlich zu tun haben. Dein wahres, lebendiges Selbst ist seit der Geburt hinter diesem Kunstgebilde verborgen. Der Strawman trägt deine Schulden, deine rechtlichen Verpflichtungen und deine Verstrickung mit dem System. Das Buch argumentiert, dass die meisten Menschen nie begreifen, dass sie nicht ihr gesetzlicher Name sind.

Die Unterscheidung zwischen der lebendigen Person und der juristischen Fiktion ist das Fundament des gesamten Redemption-Prozesses. Sobald du den Strawman als von dir getrennt erkennst, ergibt jede spätere Einreichung Sinn: Du kämpfst nicht gegen das System, du trittst aus

dem Schatten einer Maske heraus, die dir bei der Geburt aufgesetzt wurde. Diese Umdeutung verändert, wie du jedes Rechtsdokument liest, das du je unterschrieben hast.

Probier es aus: Lege deine Geburtsurkunde und deinen Führerschein nebeneinander. Achte darauf, wie dein Name auf offiziellen Dokumenten in GROSSBUCHSTABEN erscheint, im Vergleich dazu, wie du ihn normalerweise schreibst.

Reiche eine UCC-1 ein, um Gläubiger deines eigenen Strawman zu werden

Der zentrale administrative Schritt ist die Einreichung einer UCC-1-Finanzierungsmitteilung gegen deinen Strawman. Dieses Dokument, das normalerweise in Handelsgeschäften verwendet wird, um das Interesse eines Kreditgebers an Sicherheiten abzusichern, wird hier nach innen gewendet: Du wirst der besicherte Gläubiger (Secured Party) und dein Strawman wird der Schuldner. Sobald eingereicht und registriert, hältst du eine Forderung an der juristischen Einheit, die deinen Namen trägt. Das Buch stellt Vorlagen für das Formular bereit.

Indem du die normale Gläubiger-Schuldner-Beziehung umkehrst, positionierst du dich als die Partei mit dem vorrangigen Anspruch. Die UCC-Einreichung ist öffentliches Register, was bedeutet, dass dein Sicherungsinteresse für jeden sichtbar ist, der sucht. Das ist es, was dich von jemandem, den das System kontrolliert, in jemanden verwandelt, der seine eigene juristische Einheit kontrolliert.

Probier es aus: Lade ein leeres UCC-1-Formular von der Website des Einreichungsbüros deines Bundesstaates herunter und mache dich mit jedem Feld vertraut, bevor du eine Einreichung versuchst.

Ein Sicherheitsabkommen und ein Hold-Harmless-Abkommen zementieren deinen Anspruch

Neben der UCC-1 weist dich das Buch an, ein Sicherheitsabkommen (Security Agreement) zwischen dir und deinem Strawman zu erstellen, das die Vermögenswerte und Rechte einzeln auflistet, an denen du ein Sicherungsinteresse geltend machst. Ein Hold-Harmless-Abkommen (Schadloshaltungsabkommen) ist ebenfalls Teil des Pakets. Diese privaten Verträge werden Teil deines administrativen Prozesses.

Die Papiere schaffen einen privaten kaufmännischen Rahmen, der neben den öffentlichen Registern existiert. Das Sicherheitsabkommen spezifiziert, was du beanspruchst; die UCC-1 macht den Anspruch öffentlich. Zusammen bilden sie ein vollständiges administratives Paket, das das Buch als dein Fundament für alle künftigen Geschäfte behandelt.

Probier es aus: Erstelle eine einfache Liste dessen, was du als deine Vermögenswerte und Rechte betrachtest – sie wird die Grundlage für das Verzeichnis deines Sicherheitsabkommens.

Charge-back und Discharge: Schulden ohne Bargeld begleichen

Das Buch erklärt, wie man einen Charge-back-Prozess nutzt, um Schulden zu tilgen (discharge), statt sie mit Federal-Reserve-Noten zu bezahlen. Indem du ein ordnungsgemäß indossiertes

Instrument ausstellst, weist du den Gläubiger an, auf bereits zurückgelegte Mittel zuzugreifen. Die Theorie besagt, dass deine Unterschrift auf einem Kreditantrag das Geld erst erschaffen hat.

Der Discharge-Prozess beruht auf der Prämisse, dass Banken nicht ihr eigenes Geld verleihen; sie monetarisieren deine Unterschrift. Wenn das stimmt, dann ist die Vorlage deines eigenen Instruments zur Begleichung einfach der Abschluss des Kreislaufs, den die Bank begonnen hat. Das Buch behandelt dies als ein administratives Rechtsmittel.

Probier es aus: Prüfe einen aktuellen Kredit- oder Darlehensvertrag und notiere genau, was die Bank versprach, verglichen mit dem, was du versprachst.

Der administrative Prozess: Mitteilung, nicht Argumentation

Statt vor Gericht zu argumentieren, lehrt dich das Buch, Mitteilungen zu senden – Affidavits of Truth (Wahrheitsaffidavite), Fault Notices (Mängelanzeigen) und Opportunity to Cure (Gelegenheit zur Behebung). Jede Mitteilung wird per Einschreiben versandt. Wenn die andere Partei innerhalb der gesetzten Frist nicht antwortet, wird ihr Schweigen als Zustimmung behandelt. Dieser Prozess hält dich aus dem Gerichtssaal fern.

Der administrative Prozess funktioniert nach dem Prinzip, dass unwidersprochene Affidavite als Wahrheit gelten. Du bittest nicht um Erlaubnis und reichst keine Klagen ein; du erhebst einen Anspruch und gibst der anderen Seite die Gelegenheit, ihn zu bestreiten. Schweigen wird zu deinem Beweismittel. Das kehrt die übliche Beweislast um.

Probier es aus: Übe, einen einfachen Affidavit zu verfassen: Stelle eine Tatsache fest, schwöre, dass sie wahr ist, und lasse Platz für ein Notarsiegel.

Dein Treasury-Konto: das verborgene Geburtsrecht

Das Buch behauptet, dass bei deiner Geburt ein Treuhandkonto auf deinen Namen bei dem US-Finanzministerium (U.S. Treasury) eingerichtet wurde. Dieses Konto sei angeblich über die richtigen Redemption-Verfahren zugänglich. Das Buch erklärt, wie man auf dieses Konto verweist, wenn man Schulden tilgt.

Wenn ein vorgefinanziertes Konto auf deinen Namen existiert, dann war jede Schuld, die du eingehst, bereits gedeckt. Beim Redemption-Prozess geht es darum zu lernen, auf das zuzugreifen, was dir ohnehin gehört, statt Geld zu verdienen, um Rechnungen zu bezahlen. Das ist eine umstrittene Behauptung des Buches.

Probier es aus: Schlage die UCC-Filing-Stelle deines Bundesstaates nach und schau, welche Informationen über bestehende Filings öffentlich einsehbar sind.

Notarielle Beglaubigung und Apostillen verleihen deinen Dokumenten Gewicht

Das Buch weist dich an, wichtige Dokumente notariell beglaubigen zu lassen und in manchen Fällen mit einer Apostille zu versehen. Diese zusätzliche Schicht amtlicher Verifizierung macht deine privaten Dokumente schwerer abtun. Das Buch liefert eine Checkliste für die

Beglaubigung.

Beglaubigung verwandelt private Unterlagen in etwas, das aussieht und funktioniert wie ein amtlicher Nachweis. Je mehr Verifizierungsebenen, desto schwerer ist es für eine Bank, ein Gericht oder eine Behörde, das, was du eingereicht hast, zu ignorieren. Es geht darum, eine Papier Spur zu schaffen, die für sich selbst steht.

Probier es aus: Finde heraus, wo der nächste Notar ist und welchen Ausweis er verlangt – das ist dein erster praktischer Schritt.

Korrigiere deinen Status: Erkläre dich zum Staatsbürger eines Bundesstaates, nicht zum Bundesbürger

Das Buch zieht eine Linie zwischen einem Bundesbürger (geschaffen durch den 14. Verfassungszusatz) und einem Staatsbürger eines Bundesstaates (einem der People). Es argumentiert, dass der 14. Verfassungszusatz eine zweite Klasse der Staatsbürgerschaft schuf, die dich der Bundesgerichtsbarkeit und der Kontrolle durch Konzerne unterwirft. Durch das Einreichen einer Status-Erklärung nimmst du die ursprüngliche Staatsbürgerschaft des Bundesstaates zurück.

Die Status-Korrektur wird als politisch-rechtliches Fundament unter den kommerziellen Filings dargestellt. Wenn du einer der People bist statt Untertan der Bundes-Korporation, dann verschieben sich die Schutzrechte und Pflichten. Diese Unterscheidung treibt das gesamte Gerüst an.

Probier es aus: Lies den 14. Verfassungszusatz und notiere genau, was er über Staatsbürgerschaft und Gerichtsbarkeit sagt.

Baue deine eigene Akte: Bewahre beglaubigte Kopien von allem auf

Das Buch betont, von jedem Dokument, das du einreichst oder erhältst, beglaubigte Kopien aufzubewahren: Geburtsurkunde, UCC-1, Sicherheitsvereinbarung, versandte Notices, zurückgegebene Green Cards. Ordne sie in einer Akte. Wenn ein Gläubiger oder eine Behörde dich herausfordert, holst du die beglaubigte Kopie heraus und schickst sie mit deiner nächsten Notice.

Deine Papier Spur ist deine Macht. Im administrativen Prozess gewinnt, wer die bessere Dokumentation hat. Beglaubigte Kopien beweisen, dass du die Arbeit getan hast – und das reicht oft, um einen Gläubiger zum Rückzug zu bringen.

Probier es aus: Lege heute einen eigenen Ordner an mit Trennern für: Ausweisdokumente, UCC-Filings, Sicherheitsvereinbarungen, Korrespondenz.

Die Macht der eidesstattlichen Versicherung: Dein beschworenes Wort ist deine Waffe

Eine Affidavit of Truth, richtig notariell beglaubigt und unwidersprochen, gilt als das mächtigste Dokument im Prozess. Das Buch erklärt, wie man eine entwirft, die deinen Status, deine

Ansprüche und deine Absicht darlegt. Einmal vereidigt und zugestellt, wird sie zur Aktenlage, die niemand umstoßen kann, ohne sie anzufechten.

Die Affidavit verschiebt die gesamte Dynamik: Statt auf ihre Ansprüche zu antworten, erhebst du Ansprüche, auf die sie antworten müssen. Tun sie das nicht, gilt deine Version. Das ist der Kern des administrativen Prozesses, den das Buch lehrt.

Probier es aus: Schreibe einen Satz über deinen derzeitigen rechtlichen Status, von dem du glaubst, dass er wahr ist, und überlege, wie du ihn beschwören würdest.

Kritik

Die Rechtstheorien in diesem Buch – die Strawman-Theorie, Treasury-Konten, Schuldentilgung durch Instrumente – wurden von Gerichten zurückgewiesen und gelten bei den Rechtsbehörden als betrügerisch. Menschen, die ähnliche Verfahren befolgt haben, wurden wegen der Eintragung falscher UCC-Pfandrechte oder der Ausstellung fiktiver Instrumente strafrechtlich verfolgt. Das Buch stellt diese Methoden als geltendes Recht dar, obwohl sie von keinem Gericht anerkannt werden. Leser sollten verstehen, dass die Befolgung dieser Verfahren reale rechtliche Risiken birgt, einschließlich Anklagen wegen „Paper Terrorism“ oder Betrugs. Das Buch räumt keine dieser Konsequenzen ein.

In einem Satz

Das Buch lehrt, dass du durch das Einreichen von UCC-Dokumenten und die Korrektur deines rechtlichen Status aus der finanziellen Knechtschaft heraustreten und zum Gläubiger deiner eigenen juristischen Fiktion werden kannst.

Für wen sich das Buch eignet

Menschen in finanzieller Not, die nach Alternativen suchen, und alle, die neugierig auf die Kernschriften der Souveränitätsbewegung sind. Lies es kritisch – Gerichte haben diese Theorien zurückgewiesen, und ihnen zu folgen birgt rechtliche Risiken.